Projektblatt

Kinderkonferenz

z. Zt. coronabedingt ausgesetzt

Zeitraum:	geplant: mit Beginn des Schuljahres 2020/21; etwa alle 2 Monate
Ort:	Besprechungsraum der Schule
Beteiligte:	Vertrauensschüler*innen aller Klassen
Kommunikation/ Öffentlichkeits-arbeit:	innerhalb der Klassen und der Gesamtkonferenz per Protokollverlesung, Aushang an der Schülerpinnwand im Eingangsbereich der Schule
Ressourcen/ Kooperation:	Protokollvorlagen
Ergebnisse/ Erfolge/ Anerkennung:	Vorschläge aus der Schülerschaft werden diskutiert und umgesetzt.
Hauptziele:	Die Schüler*innen beteiligen sich aktiv am Schulleben, vertreten ihre Rechte, entwickeln und trainieren demokratisches Verhalten.
Beschreibung:	Etwa alle acht Wochen (bei Dringlichkeit auch häufiger) wird eine Kinderkonferenz einberufen. Die Kinderkonferenz tagt im Vormittagsbereich im Besprechungsraum oder in der Bücherei. Teilnehmer sind die Vertrauensschüler aus allen Klassen sowie die Schulleitung und/oder die/der projektführende Lehrer*in. Es erfolgt jeweils eine schriftliche, termingerechte Einladung. Die Tagesordnung wird durch die Kinder mitgestaltet und geprägt und an der Pinnwand im Eingangsbereich ausgehängt. Inhaltlich befasst sich die Kinderkonferenz mit den Themen, die die Schülerinnen und Schüler einbringen wie z. B. aktuelle Probleme und Sorgen der Kinder, Ideen oder Wünsche zur Mitgestaltung des Schullebens sowie Berichte aus den Klassen. Der Ablauf einer Kinderkonferenz unterliegt festen Strukturen und Abläufen. Ergebnisse einer Sitzung werden in einem vorstrukturierten Protokoll festgehalten und in den Klassen sowie der Gesamtkonferenz vorgetragen und an der Pinnwand im Eingangsbereich ausgehängt.